

Das Gestade, vor welchem wir Anker geworfen hatten, bot nichts von jenen landschaftlichen Reizen, die man im Hochnorden zu sehen erwartet; in geologischer Hinsicht jedoch enthüllte es uns einen interessanten Abschnitt der Erdgeschichte.

Vor nahezu hundert Jahren schon machte Arctander in der Nähe von Igalliko, in Südgrönland, die Beobachtung, dass eine kleine niedrige Insel, die altes Gemäuer trug, zur Zeit der Springfluten so völlig überschwemmt wurde, dass die Wogen den Fuss der Normannenbauten



Erosionsschlund in der Nähe von Polaris-Bay.

nahezu bespülten. Als Pingel zu Anfang der dreissiger Jahre jene Stätte besuchte, bemerkte er, dass der Meeresspiegel die Ruinen bei Hochwasser dicht begrenzte. Durch den Vergleich seiner eigenen Beobachtungen mit jener Arctanders gelangte er zu dem Schlusse, dass die Küste im Laufe der Zeit sich gesenkt hatte. Er konnte diese Thatsache um so leichter verkünden, als es Leopold von Buch inzwischen gelungen war,